

Antrag

Vorlage Nr.: A-StR/001/25

öffentlich

**Antragsteller: CDU-Fraktion im Stadtrat der Welterbestadt
Quedlinburg**

Eingangsdatum:
13.05.2025

Einführung ganzjähriger Beflaggung

Beratungsfolge:		
Datum der Sitzung	Gremium	
26.06.2025	Stadtrat der Welterbestadt Quedlinburg	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Dienstgebäude bzw. Verwaltungsstandorte und Schulen, die in Trägerschaft der Welterbestadt Quedlinburg sind, mit der Nationalflagge (Schwarz, Rot, Gold) sowie der Europaflagge ganzjährig zu beflaggen.

Antragsteller:	CDU-Fraktion	<i>gez. U. Thomas</i>
Erforderliche Mitzeichnungen:	2 Recht, Ordnung, Kommunales 2.4 Kommunales	<i>gez. M. Busch 3.6.25</i> <i>gez. Meirich 26.05.2025</i>
Oberbürgermeister	Frank Ruch	<i>gez. F. Ruch 3.6.25</i>

Sachverhalt

Am 3. Oktober 1990 erlangte das Grundgesetz auch in den östlichen Bundesländern Gültigkeit und die schwarz-rot-goldene Flagge wurde zur Fahne des wiedervereinigten Deutschlands.

Die Deutschlandfahne ist ein Symbol für Freiheit, Einigkeit und Demokratie.

Aber gerade die Demokratie wird heute in Frage gestellt.

Hier können wir gemeinsam ein Zeichen setzen, ein Zeichen als Bekenntnis für unser Land. Die Farben Schwarz-Rot-Gold sollen wieder unumstritten national wie international für ein weltoffenes, vielfach geachtetes Land stehen. Damit sich die Deutschen wieder mit diesen Farben identifizieren, braucht es dieses Bekenntnis. Nicht nur bei Fußball-Weltmeisterschaften soll die Nationalflagge wieder vielerorts zum Ausdruck kommen.